

N i e d e r s c h r i f t

über die 11. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Donnerstag, den 17. August 2017, um 20.00 Uhr, im Bürgerhaus

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

a) Vom Haupt- und Finanzausschuss:

Stadtverordneter Harald Krügel	SPD
Stadtverordneter für Glenn Lawrence	SPD
Stadtverordneter Heiko Appel	SPD
Stadtverordneter Gerhard Kuschnik (Vorsitzender)	SPD
Stadtverordneter Carola Gärtner	CDU
Stadtverordneter Michael Pierz	CDU
Stadtverordnete Eva Bonin (ber. Stimme)	Grüne

b) Vom Magistrat:

Bürgermeister Andreas Weiher	SPD
1. Stadtrat Oliver Peetz	SPD
Stadträtin Margit Bleek	SPD
Stadtrat Werner Jung	SPD

c) Ferner:

Stadtverordnetenvorsteher Gerhard Koch

e) Schriftführer/in:

Verwaltungsfachangest. Jürgen Hillig

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses waren durch Einladung vom 09.08.2017 auf Donnerstag, den 17.08.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung zu dieser öffentlichen Sitzung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Haupt- und Finanzausschuss war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Vorsitzender Kuschnik stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Form und Inhalt der Einladung sowie der Tagesordnung keine Einwendungen erhoben werden.

Demnach setzt sich die Tagesordnung wie folgt zusammen:

Tagesordnung:

1. 1. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Wächtersbach
2. Grundstücksverkauf „Am Bahnhof“
3. Besonderes Vorkaufsrecht „Schwarzgasse“

1. 1. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Wächtersbach

Beschluss Nr. 40/2017

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, die in der Anlage beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Wächtersbach zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Mit Mehrheit beschlossen

2. Grundstücksverkauf „Am Bahnhof“

Beschluss Nr. 41/2017

Dem Grundstücksverkauf wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Mit Mehrheit beschlossen

3. **Besonderes Vorkaufsrecht „Schwarzgasse“**

Beschluss Nr. 42/2017

Auf die Ausübung des „Besonderen Vorkaufsrechts“ wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis: Mit Mehrheit beschlossen

.....
(Vorsitzender)

.....
(Schriftführer/in)